



Bundesverband freier Berufsbetreuer e.V.

BVfB e.V. * Sachsendorfer Str. 7 * 03051 Cottbus

Mitgliederrundbrief Dezember 2011

Sehr geehrtes Mitglied,

wie in jedem Jahr möchten wir Sie mit einem Mitgliederbrief über Verbandsangelegenheiten und wichtige berufspolitische Themen informieren.

Entwicklung Kosten Mitgliedschaft, Versicherung und Weiterbildung

Neben der Lobbyarbeit sind die Dienstleistungen für die Mitglieder ein Kernelement der Verbandsarbeit. Seit 2010 haben wir verstärkt am Ausbau des Service bei gleichzeitiger Verbesserung der Konditionen gearbeitet. Die Ergebnisse sind sehr erfreulich.

| | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| Mitgliedsbeitrag Vollmitglied | 72,5 % des Wettbewerbes |
| Mitgliedsbeitrag Existenzgründer | 37,5 % des Wettbewerbes |
| Versicherungen | ab 40,0 % des Wettbewerbes |
| Weiterbildung | ca. 55-80% des Wettbewerbes |
| Telefonate zum Mitgliederservice | 0,00 € |

Mitgliederservice

Zum 01.08.2011 wurde das Servicetelefonsystem des Verbandes umgestellt. Sie können uns direkt und kostenlos wie folgt erreichen:

| | | |
|-------------------|-----------------|-------------------|
| Mitgliederservice | Geschäftsstelle | 0800-1901 000 |
| | | Fax 0800-1901 009 |
| Mitgliederservice | Wirtschaft | 0800-1901 001 |
| Mitgliederservice | Recht | 0800-1901 002 |
| Mitgliederservice | Versicherung | 0800-1901 003 |

Mitgliederentwicklung

Seit mehreren Jahren wächst der BVfB jährlich um ca. 10 %. Die Zahl der Mitglieder liegt gegenwärtig bei rund 700. Auch im Jahr 2011 setzte sich diese positive Entwicklung fort. Wir können deshalb die

BVfB e.V. Vorstand

info@bvfbv.de
www.bvfbv.de

1. Vorsitzender Geschäftsführer

Helge Wittrodt

Dipl. Oec.
Dipl. Sozialarbeiter
Freier Berufsbetreuer

wittrodt@bvfbv.de

2. Vorsitzende

Ramona Möller

Dipl. Betriebswirtin (VWA)
Freie Berufsbetreuerin
Moeller@bvfbv.de

Schatzmeister

Hartmut Wunschel

Staatswissenschaftler
Freier Berufsbetreuer

Wunschel@bvfbv.de

Geschäftsstelle

Sachsendorfer Str.7
03051 Cottbus
Tel.: 0800-1901 000
Fax: 0800 1901 009
servicebuero@bvfbv.de

Geschäftszeiten

Mo-Do 09:00-12:00
13:00-16:00
Fr. 09:00-12:00

Kosten der Verbandsarbeit ohne Beitragserhöhungen decken und den Service weiter ausbauen.

Musterverfahren Umsatzsteuer

Mit Beratung unseres Partners European Tax & Law (ETL) ist das Umsatzsteuermusterverfahren beim Finanzgericht Berlin-Brandenburg unter dem Aktenzeichen **5K 5224/10** anhängig. ETL ist bevollmächtigt das Verfahren für den Verband bis zum Bundesfinanzhof zu führen. Die Chancen auf Erfolg sind nicht unbedeutend. Im Erfolgsfall würden erhebliche Rückzahlungen für alle Beruflichen Betreuer erfolgen. Bundesweit wurde allerdings in drei Verfahren eine gleiche Forderung durch die zuständigen Finanzgerichte abgelehnt. Die Verfahren befinden sich in Revision. Wir haben hier mit einem sehr gründlichen und wie wir meinen deutlich anderen Vortrag als die anderen bekannten Verfahren gearbeitet und hoffen deshalb zu einem anderen Ergebnis zu kommen. Die Chancen in dem Rechtsstreit zu siegen haben sich sogar verbessert. Der BFH hat die Revisionsverfahren ruhend gestellt und will ein Urteil des Europäischen Gerichtshofes aus einem ähnlich gelagerten Verfahren aus dem Pflegebereich als Entscheidungsgrundlage heranziehen. Dahinter stehen starke Interessengruppen. Es ist deshalb anzuraten weiter die eigenen Chancen steuerrechtlich zu wahren.

Vergütung

Es gibt zwar eine Steigerung der Gesamtausgaben im Betreuungswesen, aber keine Erhöhung der individuellen Einnahmen der Berufsbetreuer. Durch Inflation und Umsatzsteuererhöhung hat sich die Vergütung pro Stunde real um 12,39 % verringert. Um diesen Prozentsatz muss der Brutto Vergütungssatz angehoben werden. Das entspricht 5,45€ . Die Darstellung der Justiz, dass es zu einer Erhöhung der Einnahmen von 8,6 % für den Zeitraum 2006 bis 2007 gekommen sein soll, ist nachweislich falsch.

Berechnung des Erhöhungsbedarfes durch den BVfB bis zum 30.06.2011

| Berechnung | | Stufe | Stufe | Stufe | in Euro |
|---------------------|--------|--------------|--------------|--------------|------------|
| Erhöhungsbedarf | % | 1 | 2 | 3 | |
| Stundensatz | 100,00 | 44,00 | 33,50 | 27,00 | brutto |
| bei 16% Ust | 84,00 | 37,93 | 28,88 | 23,28 | netto |
| bei 19% Ust | 81,00 | 36,97 | 28,15 | 22,69 | netto |
| Ust Ausgleich | 3,00 | 1,14 | 0,87 | 0,70 | vom brutto |
| neu netto | | 39,07 | 29,75 | 23,98 | |
| neu brutto | | 45,14 | 34,37 | 27,70 | |
| Inflationsausgleich | 9,55 | 4,31 | 3,20 | 2,58 | vom brutto |
| Gesamterhöhung | 12,39 | 5,45 | 4,07 | 3,28 | Brutto |
| Stundensatz neu | 112,39 | 49,45 | 37,57 | 30,28 | Brutto |

Der BVfB arbeitet in der Frage eng mit dem Betreuungsgerichtstag und anderen interessierten Verbänden zusammen. In diversen Gesprächen mit Bundestagsabgeordneten, Parteien und durch aktive Mitarbeit in Gremien haben wir uns für die vorgenannte Vergütungsanhebung eingesetzt. Lesen Sie mehr dazu im angefügten Tätigkeitsbericht und im GELBBUCH 2011.

Bitte reichen Sie unser beigefügtes Informationsblatt -Leistungen und Konditionen- an andere Kolleginnen und Kollegen weiter.

Helge Wittrodt
1. Vorsitzender

Ramona Möller
2. Vorsitzende

Hartmut Wunschel
Schatzmeister